

AZ: -90.02-ha-te

Dringlichkeitsvorlage

Drucksache Nr.: 0705/2003/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ratsversammlung	21.06.2005	Ö	Endg. entsch. Stelle
Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	24.08.2005	Ö	Kenntnisnahme

Berichterstatter:

Oberbürgermeister Unterlehberg

Verhandlungsgegenstand:

Leistung von außerplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2005
(Erweiterung des Klärwerkes)

A n t r a g:

Der Leistung von außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2005 bis zur Höhe von 197.554,45 Euro wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Ausgabeersparungen.

Finanzielle Auswirkungen:

Mehrausgaben: 197.554,45 Euro
Ausgabeersparungen: 197.554,45 Euro

Begründung:

Die Stadt hat in den Jahren 1995 bis 2001 aufgrund des „Dringlichkeitsprogramms der Landesregierung zur Entlastung von Nord- und Ostsee von Nährstoffeinträgen aus Abwassereinleitungen“ die städtische Kläranlage umgebaut und erweitert.

Für die seinerzeit anerkannten zuwendungsfähigen Kosten von 23.100.000 DM wurden Landeszuweisungen in Höhe von 7.080.000 DM bewilligt. Hiervon wurden 6.930.000 DM in Anspruch genommen.

Nach nunmehr abgeschlossener Prüfung des Verwendungsnachweises hat das Land förderfähige Kosten in Höhe von 22.722.858,06 DM anerkannt sowie einen Zuwendungsanteil an den förderungsfähigen Kosten von 21,57% für verbindlich erklärt.

Der überzahlte Zuschuss in Höhe von 485.074,83 € wurde bereits am 19.05.2005 an das Land erstattet (s. a. Drucksache 0672/2003/DS). Am 07.06.2005 ging nunmehr auch der Zinsbescheid zum Rückforderungsbescheid vom 04.05.2005 ein. Nach eingehender Prüfung durch die Fachdienste -66- und -90- müssen die im Zeitraum vom 20.10.1998 bis 24.05.2005 aufgelaufenen Zinsen in Höhe von 197.554,45 € gezahlt werden. Die Mehrausgaben können durch Einsparungen bei den Zinsausgaben (nicht aufgenommene Kredite, später aufgenommene Kredite, günstigere Konditionen) gedeckt werden.

Unterlehberg
Oberbürgermeister